



Wolfsbergen

Regie: Nanouk Leopold

Land: Niederlande, Belgien 2007. **Produktion:** Circe Films, Amsterdam; Cosmokino, Brüssel. **Buch, Regie:** Nanouk Leopold. **Kamera:** Richard van Oosterhout. **Ausstattung:** Elsje de Bruijn. **Kostüme:** Manon Blom. **Musik:** Loek Dikker. **Schnitt:** Katharina Wartena. **Tongestaltung:** Hans Helewaut. **Produzentin:** Stienette Bosklopper. **Co-Produzent:** Rudolf Mestdagh. **Darsteller:** Tamar van den Dop (Sabine), Fedja van Huêt (Onno), Jan Decleir (Ernst), Karina Smulders (Eva), Catherine ten Bruggencate (Maria), Piet Kamerman (Konraad), Oscar van Woensel (Micha), Merel van Houts (Haas), Carmen Lith (Zilver). **Format:** 35mm (gedreht auf 16mm), Cinemascope, Farbe. **Länge:** 93 Minuten, 24 Bilder/Sekunde. **Originalsprache:** Niederländisch. **Uraufführung:** 14. Februar 2007, Internationales Forum, Berlin. **Weltvertrieb:** Films Distribution, 20 rue Saint Augustin, 75002 Paris, Frankreich. Tel.: (33-1) 5310 3399, Fax: (33-1) 5310 3398, email: info@filmsdistribution.com; www.filmsdistribution.com

Inhalt

Der dreiundachtzigjährige Konraad schreibt in einem Brief an seine Angehörigen, dass er sterben will. Maria, sein einziges Kind, weigert sich, den Wunsch ihres Vaters zu diskutieren. Stattdessen schlägt sie vor, dass er in ein Altersheim ziehen soll.

Maria hat zwei erwachsene Töchter, Sabine und Eva, die mit ihren eigenen Problemen beschäftigt sind. Sabines Ehe befindet sich in

Synopsis

Konraad, 83, has written a letter to his relatives that he wants to die. Maria, Konraad's only child, refuses to discuss her father's wish. Instead, she wants him to move to a nursing home.

Her two grown daughters Sabine and Eva have problems of their own. Sabine has a troubled marriage and her eldest

einer Krise, und ihre älteste Tochter Haas ist viel zu altklug. Eva ist nach einer Abtreibung in psychotherapeutischer Behandlung.

Marias Ehemann Ernst ist der Einzige, der auf Konraad eingeht und ihm bei der Realisierung seinen letzten Wunsches helfen will. Dadurch gerät er allerdings in Konflikt mit seiner Frau, und die Entfremdung zwischen den Eheleuten wird immer größer.

Obwohl Konraads Nachkommen genug mit sich selbst zu tun haben, müssen sie in dieser Situation Stellung beziehen. Dabei zeigt sich, dass jeder von ihnen sich in einer persönlichen Sackgasse befindet. Etwas muss sich auf jeden Fall ändern.

WOLFSBERGEN ist ein Film über Menschen, die die Fähigkeit verloren haben, zu lieben und geliebt zu werden, ein kaleidoskopisches Porträt von vier Generationen einer Familie, die versuchen, zueinander zu finden.

Dramatische Intensität

Die Regisseurin über den Film

Konraad schreibt einen Brief. Das ist der Anfang des Films. Schließlich stirbt er. Das ist das Ende des Films. Beim Betrachten dieser Familie wird deutlich, dass jeder für sich allein und völlig isoliert lebt, und dass alle versuchen müssen, diese Isolation zu durchbrechen. Konraads Wunsch zu sterben wird zu einem Impuls für die übrigen Mitglieder der Familie. Sie alle müssen sich mit ihm und seiner Entscheidung auseinandersetzen.

Ein zentrales Thema des Films ist die Suche nach einem Moment von Verbundenheit. Die Protagonisten suchen nach einer Beziehung zu den anderen, einer Familienbeziehung, nach einer seelischen oder physischen Bindung. Der Körper fungiert als Grenze zwischen den einzelnen Personen; um zu überleben, muss man diese Grenze überwinden. Die körperliche Liebesbeziehung zwischen Onno und Eva ist ein Beispiel für die Sehnsucht, aus der Einsamkeit auszubrechen. Und in gewisser Weise ist Konraads Tod auch ein Sieg über seinen physischen Verfall. Maria fügt sich selbst Schnittwunden zu, um Ernst näherzukommen – ohne allerdings zu erkennen, dass sie damit das Gegenteil erreicht. Als Onno Sabine verlässt, fällt sie in eine tiefe Depression und will nur noch schlafen. Sie verfügt über keinerlei Energie mehr und überlässt sich ihrem Körper in völliger Passivität. Haas schluckt Glas, um ihre Situation zu verändern; eine Verzweiflungstat, die zeigt, wie schwer es ihr fällt zu kommunizieren.

Waschen ist ein symbolischer Akt, um dem Anderen näherzukommen. In meinem Film waschen sich die Figuren oft gegenseitig: Der Vater wäscht sein Kind. Ein Kind wäscht seine Mutter, die sich weigert, das Bett zu verlassen. Ein Liebhaber wäscht seine Geliebte. Eine Ehefrau verbietet ihrem Mann, ihr beim Waschen zuzusehen. Und schließlich waschen Vater und Tochter den Leichnam des Familienoberhaupts. Sein Tod bedeutet das Ende einer Generation.

Ich will nicht moralisieren mit diesem Film. Die Kamera ist keine Vertreterin der Anklage. Sie hält im Gegenteil einen gewissen Abstand, der es dem Zuschauer ermöglichen soll, über das Geschehen nachzudenken. Die Art, wie die Szenen arrangiert sind, zeigt, dass ich mich ganz auf die Handlungen meiner Figuren konzentriert und es ihnen überlassen habe, Stellung zueinander zu beziehen. Ich glaube, dass man eine Geschichte anhand von geeigneten Details erzählen kann. Die Tatsache, dass Konraad Musik hört, die immer wieder ausgeblendet wird, und dass er die so entstehenden Pausen selbst überbrückt, sagt mehr über ihn aus als sein Brief. Haas' Persönlichkeit gewinnt

daughter Haas is too wise for her age. Eva is in therapy following an abortion.

Ernst, Maria's husband, is the only one who takes an interest. He decides to assist Konraad in performing his last wish. In doing so he defies his wife and increases the already existing distance between them.

Konraad's offspring are all very caught up in their own worlds. But they obviously have to take a stand in this matter and take a closer look at themselves. They find out there is not much left of the blood ties between them. They find themselves isolated and have all come to a dead end. Something has to change.

WOLFSBERGEN is a film about people who seem to have lost the ability to love and to be loved. It is a kaleidoscopic portrayal of four generations of a family and their struggle to reach out to one another.

Dramatic strength

Director's statement

Konraad writes a letter. This is where the film begins. Eventually he will die. This is where the film ends. Within one family, we witness a period in which everyone has ended up alone, in which everyone has to find a way to break through isolation. Konraad's choice to die is the pivotal point for the rest of the family. They measure themselves against him as they discover how they bear his choice.

A central theme of this film is the search for a moment of connection. The characters are looking for an interrelation, for a family tie, a mental or a physical tie. The body functions as the boundary between characters; it has to be overcome in order to survive. The physical love Onno and Eva experience is an example of this desire to escape the loneliness of the self. In a way, Konraad's dying is also a sort of victory over his limited body. Maria cuts her body in a desperate attempt to improve her contact with Ernst; she doesn't realize this has the opposite effect. When Onno leaves Sabine, she falls into a state of depression; all she wants to do is sleep. All her energy seems to have left her body; she is surrendering to the body as a passive prison. Haas eats glass in a desperate attempt to change her situation, making it obvious how difficult it is for Haas to speak her mind.

Washing represents the search for a means to reach the other. On various occasions, one of the characters washes another. A father washes his child. A child washes her mother, who refuses to get out of bed. A lover washes a beloved. A woman forbids her husband to be present while she washes herself. Eventually a father and his daughter wash the corpse of the head of the family. His death marks the end of a generation.

I don't want to moralize. The camera will not judge. It will keep a certain distance, allowing time for reflection. By arranging scenes in a meaningful way, I want to concentrate on my characters' actions and let them comment on each other. I believe in telling a story through small, practical details. The fact that Konraad listens to music

durch die Auseinandersetzung mit den Schwierigkeiten, die aus ihrem plötzlichen Zusammenleben mit Micha entstehen. Umgekehrt zeigt diese Anpassung an die neue Situation, wie stark Haas' Lebenskraft tatsächlich ist. Und ganz am Ende des misslungenen Abendessens erfahren wir, dass Onno, Sabine und Eva sich getroffen haben, um Evas Geburtstag zu feiern – dies gibt dieser Szene ihre dramatische Intensität. Maria gewöhnt sich an, sich im Badezimmer einzuschließen. Ernst nimmt das zwar wahr, wagt es aber nicht, seine Frau nach dem Grund zu fragen.

In WOLFSBERGEN müssen sich alle Personen der gleichen existenziellen Frage stellen: Wieviel Erkenntnis über mich und mein Leben gestatte ich mir, und wie gehe ich damit um?

Nanouk Leopold

Biofilmografie

Nanouk Leopold wurde am 25. Juli 1968 in Rotterdam geboren. Sie studierte an der Niederländischen Film- und Fernsehakademie und an der Akademie für Visual Arts in Rotterdam. Zur Zeit arbeitet Leopold an einem neuen Film mit dem Titel *Brownian Movement*.

Filme

1997: *Marseille 1-2* (Kurzfilm). 1998: *Weekend* (Kurzfilm). 1999: *Max Lupa* (Fernsehfilm, 45 Min.). 2001: *Iles Flottantes*. 2005: *Guernsey*. 2007: WOLFSBERGEN.

that fades away every now and again, and that he fills the gaps himself, says more to me about him than the letter he wrote. Haas gains character from the way she deals with the sudden change of living at Micha's and, in turn, her way of adapting to this new situation says a lot about her vitality. Only at the very end of the failed dinner party do we discover that Onno, Sabine and Eva gathered to celebrate Eva's birthday; this gives the scene dramatic strength. Maria starts to lock the bathroom door. Ernst notices but doesn't dare question his wife's behavior.

In the film WOLFSBERGEN all characters have to deal with the same existential question: What do I permit myself to know about myself and about my life and how do I deal with it?

Nanouk Leopold

Biofilmography

Nanouk Leopold was born on July 25, 1968 in Rotterdam. She studied at the Netherlands Film and Television Academy and at the Rotterdam Academy of Visual Arts. She is currently working on a film titled *Brownian Movement*.

Films

1997: *Marseille 1-2* (short film). 1998: *Weekend* (short film). 1999: *Max Lupa* (TV film, 45 min.). 2001: *Iles Flottantes*. 2005: *Guernsey*. 2007: WOLFSBERGEN.



Nanouk Leopold